



# **Ausschreibungsverfahren der Stadt Jena**

**Geförderter Aufbau und Betrieb von  
NGA-Breitbandinfrastrukturen zur Erschließung von  
unterversorgten Gebieten der Stadt Jena  
nach dem Wirtschaftlichkeitslückenmodell**

## **D. Angebotsunterlage**

**Vergabenummer:  
2133/2018**

*Hinweis an die Bewerber: Dieses Dokument ist für die 2. Stufe des Ausschreibungsverfahrens, das Verhandlungsverfahren, bestimmt und wird den ausgewählten Bewerbern noch einmal gesondert zur Verfügung gestellt. Zunächst wird ein Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Für diesen Teilnahmewettbewerb ist dieses Dokument noch nicht relevant. Das Dokument wird zum jetzigen Zeitpunkt ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt.*

## Anschreiben (Erstes Angebot im Verhandlungsverfahren)

Name des Bieters: .....  
Anschrift des Bieters: .....  
Sachbearbeiter: .....  
Telefon: .....  
Telefax: .....  
E-Mail: .....

An: Schlusstermin für den Eingang des Angebotes: \_\_. \_\_. 2019

Stadtverwaltung Jena  
Kommunalservice Jena  
Löbstedter Straße 56  
07749 Jena

<p><b>HINWEIS an die Bewerber:</b> Bitte beachten Sie unbedingt die Vorgaben zur <u>elektronischen</u> Einreichung des ersten und ggf. weiterer Angebote in den Verfahrensbedingungen auf <a href="http://www.evergabe-online.de">www.evergabe-online.de</a></p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### **Erstes Angebot im Verhandlungsverfahren der Stadt Jena**

#### **Geförderter Aufbau und Betrieb von NGA-Breitbandinfrastrukturen zur Erschließung von unterversorgten Gebieten der Stadt Jena nach dem Wirtschaftlichkeitslückenmodell**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir übersenden Ihnen beigefügt unser erstes Angebot.

1. Wir erklären uns bis zum Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist am 31.05.2019 an das erste Angebot gebunden.
2. Wir versichern hiermit, dass über unser Vermögen kein Insolvenzverfahren eröffnet ist, die Eröffnung nicht beantragt ist, eine Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und die Notwendigkeit eines Insolvenzverfahrens absehbar nicht gegeben sein wird.
3. Wir versichern, dass wir uns nicht in Liquidation befinden und unseren Beschäftigten mindestens den jeweils gesetzlichen Mindestlohn zahlen.
4. Wir versichern, dass wir keine schweren Verfehlungen begangen haben, die unsere Zuverlässigkeit in Frage stellen.
5. Wir versichern, dass wir im Vergabeverfahren keine vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf unsere Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben haben.

6. Wir erklären uns damit einverstanden, dass die von uns mitgeteilten personenbezogenen Daten für das Vergabeverfahren verarbeitet und gespeichert werden können und nicht berücksichtigten Bietern der Name des erfolgreichen Bieters mitgeteilt wird. Für den Fall der Zuschlagserteilung auf unser spätestes Angebot erklären wir uns damit einverstanden, dass unser Name und die zu zahlende Zuwendung bekanntgegeben und nicht berücksichtigten Bietern gemäß § 134 Abs. 1 GWB mitgeteilt wird.
7. Wir erklären, dass:
  - a) wir diese Vergabeunterlagen auf ihre Vollständigkeit hin überprüft haben, insbesondere auch darauf, dass keine Seiten fehlen;
  - b) wir die Vergabeunterlagen lückenlos gelesen haben;
  - c) bei eventuellen Rückfragen zu den Vergabeunterlagen eine zufriedenstellende, ausreichende Klärung erfolgte;
  - d) der Inhalt der Ausschreibung danach nicht unverständlich und mehrdeutig ist;
  - e) wir alle sonstigen, den Preis beeinflussenden Umstände geprüft und gewertet haben;
  - f) wir unseren Lösungsvorschlag aufgrund einer Kalkulation gebildet und an keiner Preisab-sprache mit konkurrierenden oder anderen Firmen, deren Beauftragten oder sonstigen Stellen teilgenommen haben;
  - g) wir in der Lage sind, die in den Vergabeunterlagen beschriebenen Leistungen einwandfrei durchzuführen und alle gestellten Forderungen bzw. Bedingungen zur Kenntnis genommen und anerkannt haben;
  - h) wir die Vergabeunterlagen in allen ihren Teilen im Fall einer Beauftragung ohne Einschränkung durch unsere Unterschrift als maßgeblichen Vertragsbestandteil rechtsverbindlich anerkannt haben.
8. Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung bzw. wettbewerbswidrige Absprache den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben kann.

Ort \_\_\_\_\_, Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en), Firmenstempel und Angabe der Namen der Unterzeichnenden in Druckbuchstaben sowie Angabe zur Vertretungsbefugnis

**Die Vergabestelle weist darauf hin, dass das Angebot als nicht abgegeben gilt, wenn es nicht rechtsverbindlich unterschrieben ist! Die Unterschrift gilt für alle Bestandteile des ersten Angebotes.**

**Unterlagen, die dem Angebot beizulegen oder dort aufzuführen sind (vgl. hierzu im Einzelnen auch die Angaben in den Verfahrensbedingungen und der Funktionalen Leistungsbeschreibung sowie die zur Verfügung gestellten Formblätter):**

- Erklärungen von atene KOM (Zusicherung zur Einhaltung der Mindestanforderungen sowie Erklärung des TK-Netzbetreibers zur Kenntnisnahme der Zuwendungsvoraussetzungen und Nebenbestimmungen) (Anlagen 1.1 und 1.2) sowie der Standformblätter (Anlagen 9.1 bis 9.3 sowie 10.1 bis 10.4)**
- Vorlage der ausgefüllten Formblätter „Wirtschaftlichkeitslücke“ sowie „Ergänzung Wirtschaftlichkeitslücke“ (Anlagen 3 und 4)**
- Vorlage des technischen Konzepts zur Realisierung und Umsetzung der angebotenen Breitbandversorgung (Anlagen 5 und 6)**
- Darstellung der adressgenauen Versorgungsraten**
- Angaben zu Endkundenprodukten durch Vorlage des Produktdatenblatts sowie zu Endkundenpreisen und Vorleistungsprodukten (Anlagen 7 und 8)**
- Detaillierte Meilensteinplanung**
- Vorlage eines Konzepts zur Projektorganisation bzw. zum Projektmanagement**
- Ggf. Änderungswünsche zu einzelnen Regelungen im Vertragsentwurf und zu dem Umfang der zu stellenden Sicherheiten**